

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** Dip-io 2500

**Produktart(en):** PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

**Zulassungsnummer:** EU-0018397-0000

**R4BP 3-Referenznummer:** EU-0018397-0001

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	2
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	2
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	3
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	4
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	4
2.2. Art der Formulierung	5
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	5
4. Zugelassene Verwendung(en)	5
5. Anweisungen für die Verwendung	7
5.1. Anwendungsbestimmungen	7
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	8
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	8
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	8
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	8
6. Sonstige Informationen	8

# Administrative Informationen

## 1.1. Handelsnamen des Produkts

Dip-io 2500  
JOD DIP  
IODERM PSP  
DERMINO FR  
Iododip  
IODEX EXTRA  
Iodystrong  
DERMIODE  
INO IODE EPAIS  
INO STAR +  
IODACTIV 2500  
IODIUM BX2500  
Usual Iod Post  
ASiRAL Dip Coat  
IODOCAN EXTRA  
UDDER PLUS  
PRIMADIODE  
CERTIODE EPAIS  
IODIPACK GEL  
HELIO IODE EPAIS  
VAGEL  
GELAPIS ACTIV  
IOSAPIS GEL  
ZENCARE FLASH  
REPROGEL  
DERMADINE +  
KRONI Jod Dipp 2500  
WÜBBELMANN JOD DIP  
Iodine Cleaner&Sanitizer  
MUNGIFILM  
ZEP FS FILMIODINE NIPPLE NP

IODOFILM  
EMPRASAN UDDER SHIELD  
ANGLIA FARMERS IO-FILM  
BARRICADE  
STANTON IODOFILM  
WYNNNSAN IOFILM TEAT DIP

## 1.2. Zulassungsinhaber

### Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	HYPRED SAS
Anschrift	55, boulevard Jules Verger 35803 DINARD Frankreich
Zulassungsnummer	EU-0018397-0000 1-1

### R4BP 3-Referenznummer

EU-0018397-0001

### Datum der Zulassung

11/10/2018

### Ablauf der Zulassung

30/09/2028

## 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

<b>Name des Herstellers</b>	HYPRED SAS - KERSIA Group
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Faena Lagunas KM. 1.722 Ruta A-5, Pozo Almonte Frankreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	HYPRED SAS - KERSIA Group - 55, Boulevard Jules Verger - BP10180 35803 DINARD Frankreich
	KERSIA POLSKA SP. Z O.O. NIEPRUSZEWO, KASZTANOWA 4 64320 Buk Polen
	KERSIA IBERICA S.L Pol. Miguel Eguía C/Zarapuz s/n 31200 ESTELLA – NAVARRA Spanien
	KERSIA DEUTSCHLAND GmbH Marie-Curie-Straße 23 53332 Bornheim – Sechtem Deutschland
	HYPRED Italia s.r.l. - KERSIA Group - Strada Montodine-Gombito Loc. Cà Nova 26010 Ripalta Arpina CR Italien
	AG France S.A.S – KERSIA Group - Zone Industrielle Le Roineau 72500 VAAS Frankreich
	KERSIA DEUTSCHLAND GmbH - OBERBRÜHLSTRAßE 16-18 87700 MEMMINGEN Deutschland
	KERSIA AUSTRIA GmbH - PFONGAUERSTRAßE 17 5202 NEUMARKT AM WALLERSEE Österreich
	Kilco Holdings Ltd – KERSIA Group - Broomhouses 2 Industrial Estate, Old Glasgow Road DG11 2SD LOCKERBIE Vereinigtes Königreich
	Kilco (International) Ltd – KERSIA Group - 1A Trench Road Mallusk, Newtownabbey BT36 4TY CO ANTRIM Irland
Medentech Ltd – KERSIA Group - Clonard Road Y35Y7WY WEXFORD Irland	

#### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	COSAYACH : SCM Cía. Cosayach Minera Negreiros, Rut. N°96.625.710-5
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Terrenos de Elena S/N Huara, Región de Tarapacá Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Mined at : S.C.M. Cía. Minera Negreiros, S.C.M. Cosayach Soledad. Refined at : S.C.M. Cía. Minera Negreiros. Pozo Almonte Chile

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	ACF MINERA SA
<b>Anschrift des Herstellers</b>	San Martín 499 Iquique Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Faena Lagunas KM. 1.722 Ruta A-5, Pozo Almonte Chile

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	SOCIEDAD QUIMICA y MINERA SA
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Los Militares 4290 SANTIAGO DE CHILE Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Pedro de Valdivia (PV) Route B 180 Antofagasta Chile
	Nueva Victoria (NV) Route 5 North, Km 1925 Pozo Almonte Chile

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	ISE Chemicals Corporation
<b>Anschrift des Herstellers</b>	3-1, Kyobashi 1-Chome Chuo-ku Tokyo Japan
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Shirasato Plant 3695 Kitaimaizumi, Oamishirasato City, Chiba Japan

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	Nihon Tennen Gas Development Co., Ltd
<b>Anschrift des Herstellers</b>	661 Mobara 297-8550 Mobara City, Chiba Japan
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Chiba Plant, 2508 Minami Hinata 299-4205 Shirako-Machi, Chosei-Gun, Chiba Japan

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Iod		Wirkstoffe	7553-56-2	231-442-4	0,25
Alkohole, C12-14, ethoxyliert (durchschnittliches Molverhältnis 11 Mol EO)	Poly(oxy-1,2-ethanediyl), -C12-14-(gerade Anzahl)-alkyl-hydroxy	nicht wirksamer Stoff	68439-50-9		2,697

## 2.2. Art der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

### Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenreizung.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
Schutzhandschuhe tragen.  
Schutzkleidung tragen.  
Augenschutz tragen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.  
Bei anhaltender Augenreizung: ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## 4. Zugelassene Verwendung(en)

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Manuelles oder automatisches Dippen nach dem Melken

#### Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

**Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung**

-

**Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)**

wissenschaftlicher Name: Bakterien  
Trivialname: Bakterien  
Entwicklungsstadium: Keine Daten

wissenschaftlicher Name: Hefen  
Trivialname: Hefen  
Entwicklungsstadium: Keine Daten

wissenschaftlicher Name: Algen  
Trivialname: Algen  
Entwicklungsstadium: Keine Daten

**Anwendungsbereich**

Innen-  
  
Desinfektion der Zitzen milchproduzierender Tiere durch Dippen nach dem Melken.

**Anwendungsmethode(n)**

Methode: Dippen  
Detaillierte Beschreibung:  
  
Manuelle oder automatische Desinfektion der Zitzen durch Dippen nach dem Melken. Dippbecher oder automatische Dippvorrichtung.

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: - Kühe und Büffelkühe (3 bis 10 ml: empfohlen 5 ml) - Schafe (1,5 bis 5 ml: empfohlen 1,5 ml) - Ziegen (2,5 bis 6 ml: empfohlen 2,5 ml)  
Verdünnung (%): 0  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  
Frequenz : 2 bis 3 Mal pro Tag

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

HDPE-Kanister 5, 10, 22 l  
HDPE-Fass 60, 120, 220 l  
HDPE-Container 1000 l

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

#### **4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

#### **4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

#### **4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

#### **4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

#### **4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

### **5. Anweisungen für die Verwendung**

#### **5.1. Anwendungsbestimmungen**

Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.  
Vor Gebrauch muss das Produkt auf eine Temperatur über 20 °C erwärmt werden.  
Für das Abfüllen in die Dippbecher wird die Verwendung einer Dosierpumpe empfohlen.  
Manuelles oder automatisches Auffüllen des Dippbechers mit dem gebrauchsfertigen Produkt.  
Applikation erfolgt nach dem Melken durch manuelles oder automatisches Eintauchen der ganzen Zitze des Tieres.  
- Kühe und Büffelkühe (3 bis 10 mL: empfohlen 5 mL)  
- Schafe (1,5 bis 5 mL: empfohlen 1,5 mL)  
- Ziegen (2,5 bis 6 mL: empfohlen 2,5 mL)  
Das Produkt verbleibt bis zum nächsten Melken auf der Zitze. Sorgen Sie dafür, dass die Kühe bis zum Abtrocknen des Produkts eine stehende Position einhalten (mindestens 5 Minuten).  
Die Zitze beim nächsten Melkvorgang gründlich reinigen und abwischen, ehe Sie das Melkzeug ansetzen.  
Gegebenenfalls ist das Produkt nach jedem Melken wiederholt zu verwenden.  
Reinigen Sie die Applikationsgeräte regelmäßig mit warmem Wasser.

## 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Augenschutz tragen.  
Sollte Desinfektion sowohl vor als auch nach dem Melken erforderlich sein, so ist für die Desinfektion vor dem Melken die Verwendung eines anderen, nicht iodhaltigen Biozidprodukts in Betracht zu ziehen.

## 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke und Schuhe unverzüglich ausziehen. Vor dem nächsten Tragen waschen.  
ERSTE-HILFE-ANWEISUNGEN:  
- Nach Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen.  
- Nach Hautkontakt: Mit Wasser spülen.  
- Nach Augenkontakt:  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen.  
BEI Beachten Sie das für berufsmäßige Verwender vorhandene Sicherheitsdatenblatt, das eine Notrufnummer enthält.  
Nach Auslauf großer Mengen: Markieren, mit einem Absorptionsmittel eindämmen und in einen Ersatzbehälter pumpen. In geeigneten, entsprechend gekennzeichneten und verschlossenen Behältern zur Entsorgung lagern. Niemals ausgelaufene Produkte zur Wiederverwendung in Originalbehälter geben.

## 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Am Ende der Behandlung entsorgen Sie das unbenutzte Produkt und die Behälter entsprechend den örtlichen Anforderungen. Das gebrauchte Produkt kann je nach örtlichen Regelungen in das kommunale Abwassersystem eingeleitet oder in das Güllelager entsorgt werden.  
Vermeiden Sie die Einleitung in individuelle Aufbereitungsanlagen. Die Papiertücher, die für die Entfernung des Produkts und das Trocknen der Zitzen verwendet werden, werden über den Hausmüll entsorgt.

## 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Die Haltbarkeit beträgt 2 Jahre in HDPE.  
Nicht über 30 °C lagern.

## 6. Sonstige Informationen

